



## Pressemitteilung

**Brühl, 24. August 2022: Bei perfektem Wetter fand nach 20 Jahren wieder der Tag des Sports in der Brühler Innenstadt statt. Bürgerinnen und Bürger sehr erfreut über das vielfältige sportliche Angebot.**

Am 20. August 2022 luden die Stadt Brühl, der Stadtsportverband und die teilnehmenden Brühler Sportvereine und weitere Organisationen aus dem Brühler Sportgeschehen alle Bürgerinnen und Bürger zum Tag des Sports in die Brühler Innenstadt ein. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnten die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm der 17 teilnehmenden Vereine und Organisationen genießen.

Die Aufführungen auf der Bühne vor dem Rathaus und die zahlreichen Mitmachaktionen der Vereine zeigten die Vielfalt des Breiten- und Leistungssportangebots in Brühl.

Den Tag eröffnen durfte der Leistungssport. Bürgermeister Dieter Freytag, Dr. med Peter Schäferhoff (Mannschaftsarzt des 1. FC Köln); Lisa Puri (BSV Olympia Vochem 2020 e.V., dreifache deutsche Meisterin im Boxen), Ann-Sophie Stemplin (national erfolgreiche Judoka des Brühler Turnvereins 1879 e.V.), Chidiera Onuoha (100m Sprinter des THC Brühl, Deutscher Meister und WM-Teilnehmer) gaben den Zuschauern bei einer abwechslungsreichen Talkrunde unterhaltsame und lehrreiche Einblicke in ihren sportlichen Alltag.

„Ich bin froh, dass wir in Brühl eine so große Vielfalt an Sport bieten können“, so Dieter Freytag. „Die Sportvereine bringen uns nicht nur die sportliche Herausforderung, sondern auch die sozialen Kontakte. Und wie viele diese wert sind, haben wir alle in den letzten beiden Jahren erfahren“, bedankte sich Dieter Freytag bei den teilnehmenden Vereinen.

Auf einer Bühne vor dem Rathaus wurden von 11 bis 18 Uhr durchgehend tolle sportliche Aufführungen gezeigt, flankiert von dem ein oder anderen Interview.

Auf dem Marktplatz stellte die Tanzschule Breuer ihre Angebote von Line Dance, über HipHop bis zum Kindertanz vor. Besonders beliebt war hier das Mitmach-Tanzen für die Kinder. Der Tennisclub TC Fredenbruch Brühl präsentierte seinen Imagefilm und die Angebote des Vereins.

Die Spielgemeinschaft Vochem konnte nicht nur mit einer Ballwand und Kleinfeldfußball punkten, sondern auch mit einer Hüpfburg, vor der immer eine lange Schlange Kinder anstanden.

Der Schachklub und die Boulefreunde Brühl standen passend nebeneinander. Wer Boule spielen wollte, konnte versuchen, mit der Boulekugel auf markierte Flächen zu treffen. Beim Schachklub sah man ältere und jüngere rauchende Köpfe an den Brettern oder beim Gartenschach.

Gegenüber ging es dann etwas lauter zu: Die Pingsdorfer Narrenzunft war mit Schwung dabei und immer wieder bot die Pingsdorfer Narrenzunft Mitmach-Tänze an. So konnte man direkt die eindruckliche Aufführung der Tanzgarde der Narrenzunft auf der Bühne miterleben.

Der TTC Blau-Weiß Brühl-Vochem 1947 e.V. stellte vor dem Rathaus einige Tischtennisplatten in verschiedenen Größen auf. Als besondere Attraktion war an einer Platte ein Roboter aktiv und spielte die Bälle zu. Das Mitmachturnier erfreute sich großer Beliebtheit.

Die Sportjugend war glücklich über den guten Verkauf der Zuckerwatte, kommen doch die Einnahmen ihren Projekten zu Gute.

Einen guten Blick auf das Bühnengeschehen hatte der Ski Club Brühl auf dem Marktplatz. Die Vereinsvertreter konnten vom sehr beeindruckenden Juniorentanzpaar Luca und Artemis des BTV bis hin zur Zumba-Aufführung von Kahramanlar alle Aufführungen auf der Bühne aus nächster Nähe verfolgen. Mit viel Engagement konnte auch die Beratung der Interessierten über das vielfältige Angebot des Skiclubs gemeistert werden, trotz der musikalischen Beschallung.

Der THC Brühl stellte Leichtathletik und Tennis vor und der Deutsche Unterwasserclub Brühl fragte: Träumst Du noch oder tauchst Du schon? Ein Original-Taucheranzug dekorierte den Stand.

Olympia Vochem überraschte immer wieder mit Boxtraining mitten auf dem Marktplatz. Unter anderem nahmen daran auch ihre Spitzennachwuchsathleten teil.

Auf dem Franziskanerhof waren dann die beiden größten Vereine Brühls – der Brühler Turnverein und Kahramanlar mit tollen Mitmachaktionen vertreten. Der BTV hatte eigens einen Schwebebalken und eine Airtrack mitgebracht, an der sehr viele Kinder und Jugendliche Spaß hatten. Dazu kam der Cubesports Parcours, dank

dessen man aus luftiger Höhe auf einen Weichboden springen konnte. Die Judoka des BTV präsentierten sich mit tollen Würfeln und Techniken. Basketball und Rollstuhlbasketball wurde auf portable Körbe gespielt. Nicht mehr aufhören zu rotieren wollte der Hula Hoop Reifen der Sportlerinnen des BTV auf der Bühne. Die Vorführung im Power Body Workout beeindruckte durch die Fitness der Sportlerinnen.

Kahramanlar tauchte den Franziskanerhof in rot. Einen Franziskanerhof, den man selten so belebt gesehen hat. Seine Kräfte konnte man beim Kickboxen messen, für die Kleinsten war ein spannender Laufrad Parcours aufgebaut und Kinder konnten sich schminken lassen. Die Aufführungen von Kahramanlar auf der Bühne nahm so manchen den Atem. Sei es die Genauigkeit des Schwertkampfes oder die Energie der Sportlerinnen beim Bellicon Jumping.

Das ein Wassersportverein nicht unbedingt Wasser benötigt, um sich lebhaft zu präsentieren, zeigte der Brühler Surfclub. Wer lieber selbst aktiv war, konnte den Landsurfer, das Tandemboard oder das Stand Up Paddling Board ausprobieren. Der Windsurfsimulator war auf einem Brett am Boden befestigt, so dass stationär gesurft werden konnte. Wer lieber passiv das Surfen genießt, konnte dies mittels einer VR Brille tun: So ließ sich auf dem Franziskanerhof über das Ijsselmeer surfen. Spektakulär.

Auf der Bühne begleitete Sebastian Messerschmidt durch den Tag. Der erfahrene Moderator hatte von morgens bis abends die richtigen Worte parat, um die Aufführungen anzukündigen bzw. die Interviews lebhaft zu gestalten.

Der Tag des Sports wurde von der Kreissparkasse Köln und den Stadtwerken Brühl unterstützt.

Folgende Sportvereine nahmen teil: Die Boulefreunde Brühl e.V., der Brühler Turnverein 1879 e.V., Kahramanlar – die Brühler Helden e.V., BSV Olympia Vochem 2020 e.V., der Brühler Schachklub 1920 e.V., der Ski Club Brühl von 1958 e.V., die SpVgg Vochem e.V., der Brühler Surfclub 1976 e.V., TC Fredenbruch Brühl 1979 e.V., der THC Brühl e.V., TTC Blau-Weiß Brühl-Vochem 1947 e.V. Dazu kamen die Pingsdorfer Narrenzunft von 1991 e.V. und die ADTV-Tanzschule Breuer GbR.

### **Über den Stadtsportverband Brühl e.V.**

Der Stadtsportverband Brühl e.V. ist die Interessenvertretung der Brühler Sportvereine. Der SSV tritt dafür ein, dass allen Brühler Einwohnern die Möglichkeit gegeben wird, unter zeitgemäßen Bedingungen Sport zu treiben. Der SSV vertritt den Brühler Sport in überverbandlichen und überfachlichen Angelegenheiten, gegenüber der Stadt Brühl, dem Rhein-Erft-Kreis und in der breiten Öffentlichkeit.

## **Über die Kreissparkasse Köln**

Die Kreissparkasse Köln ist die größte kommunale Sparkasse Deutschlands und beschäftigt über 3.000 Mitarbeitende. In Ihrem Geschäftsgebiet – dem Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Sieg-Kreis, Rheinisch-Bergischen Kreis und Oberbergischen Kreis – betreut sie rund 1 Million Kundinnen und Kunden in allen Fragen rund um Geld. Dabei ist sie tief in der Region verwurzelt und engagiert sich vor Ort. So fördert sie unter anderem über ihre 14 Stiftungen jedes Jahr Initiativen aus Sport und Kultur, Jugend und Sozialem, Bildung und Umwelt.

## **Über die Stadtwerke Brühl GmbH**

Die Stadtwerke Brühl GmbH ist ein modernes und zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen in der Schloßstadt Brühl. Neben Aufgaben im Bereich der Energie- und Wasserversorgung gehören der öffentliche Nahverkehr, die Parkraumbewirtschaftung, das E-Carsharing und das Brühler Karlsbad zu den Tätigkeitsfeldern.